



Legende

Biotoptypen (Biotopcodes nach KV Hessen 2018)

- 02.200-B - Baumhecke heimischer Arten, kleinflächig oder linear, auf frischen Standorten
- 02.310 - Ufer- und Sumpfbüschle auf feuchten bis nassen Standorten
- 02.320 - Ufergehölzsaum, standortgerecht mit Alnus glutinosa und Fraxinus excelsior
- 04.110 - Einzelbaum, heimisch, standortgerecht, Obstbaum
- 04.120 - Einzelbaum, nicht heimisch, nicht standortgerecht
- 05.241 - Arten-/struktureiche Gräben
- 05.243 - Arten-/strukturarme Gräben
- 06.340 - Frischwiesen mäßiger Nutzungsintensität
- 06.350 - intensiv genutzte Wirtschaftswiesen und Mähweiden
- 09.123 - artenarme oder nitrophytische Ruderalvegetation
- 09.123-B - artenarme oder nitrophytische Ruderalvegetation, Dominanzbestände
- 09.151 - artenarme Feld-, Weg- und Wiesensäume frischer Standorte, linear
- 10.510 - sehr stark oder völlig versiegelte Flächen (Asphalt, Beton)
- 10.530-B - Bahnlinie, Bahnschotter
- 10.715 - Dachfläche, nicht begrünt, mit Regenversickerung
- 11.191 - Acker, intensiv

Schutzgebiete

- Flora-Fauna-Habitat (im Plangebiet nicht vorhanden)
- Landschaftsschutzgebiet
- Naturschutzgebiet (im Plangebiet nicht vorhanden)
- Wasserschutzgebiet (im Plangebiet nicht vorhanden)
- Heilquellenschutzgebiet (Plangebiet vollständig innerhalb)
- Überschwemmungsgebiet

Planung

- Rückbau
- Neubau/Änderung
- Baustelleneinrichtungsflächen und temporäre Arbeitsbereiche
- Zuwegungen und Baustraßen

Allgemein

- Flurstücksgrenzen
- Flurgrenze
- Gemarkungsgrenze

Konflikte

SG_Nr	Kurzbezeichnung Konflikt	B2	B5
	Beschreibung Konflikt	Auf den BE-Flächen und im Bereich der Baustraße müssen Gehölze zurückgeschnitten werden, die Lebensraum und Brutplatz von Vögeln sind.	Durch die Einrichtung der BE-Flächen und der Baustraße in Wiesenflächen könnten geschützte Ameisenblaulinge getötet werden.
	Schutzgüter (SG): B = Biotope / Pflanzen (inkl. Habitatfunktion) Bo = Boden W = Wasser L = Landschaftsbild / Erholungswert K = Klima / Luft	B3	W6
		Durch die Arbeiten im Gleisbereich könnten Reptilien gestört oder getötet werden.	Lage in Heilquellenschutzgebiet, bauzeitliche Fassung und Ableitung von Grundwasser
			Im Zuge der Bauarbeiten und der bauzeitlichen Fassung und Ableitung von Grundwasser könnten unbeabsichtigt Schadstoffe ins Grundwasser gelangen.
B1	Bauzeitliche Beanspruchung von Biotopen und Boden	B4	W7
Durch die bauzeitliche Nutzung mäßig naturnaher Böden kann es zur Bodenverdichtung und zur Beeinträchtigung aller natürlichen Bodenfunktionen kommen		Durch die Einrichtung der BE-Flächen und der Baustraße in Gehölzflächen könnten überwinternde Haselmäuse getötet werden.	Durch die Bauarbeiten innerhalb der Überschwemmungszone kann es zum Konflikt mit dem Hochwasserschutz kommen.

Anlage 1

0	Ausgangsverfahren: Antragsfassung	12.09.2023
Index	Änderungen bzw. Ergänzungen	Planungsstand

Genehmigungsplanung: Unterlage für eine Entscheidung nach § 18 AEG

Vorhabenträger:		Planzeichen Nr.: Mühlgraben_Plan-1	
DB Netz AG Hahnstraße 49 60528 Frankfurt/M		Projekt-Nr.: T.016078291	
Datum	Unterschrift	Datum	Unterschrift
12.09.2023	[Signature]	12.09.2023	[Signature]

gez.	12.09.2023	Thomas Michl
bearb.	12.09.2023	Thomas Michl
gepr.	12.09.2023	Stefan Huck

Planungsbüro Dr. Huck
Landschaftsplanung FFH/Natura 2000 Natur- und Artenschutz
Umweltverträglichkeitsprüfungen Genehmigungsmanagement
Herzbachweg 75 D-63571 Gelnhausen info@buero-huck.de
T. 06051-97717-0 F. 06051-97717-69 www.buero-huck.de

12.09.2023
Datum

[Signature]
Unterschrift

Höhensystem:	
Koordinatensystem:	DBREF
Ursprungsplan:	
Blattgröße:	780 x 297
Maßstab:	1 : 1.000

Vorhaben:

Erneuerung EÜ über den Mühlgraben bei Unterhaun
Strecke 3600, Bahn-km 151,140

Planart:

Landschaftspflegerischer Begleitplan

Planinhalt:

Bestands-, und Konfliktplan